

Schulergebnisbericht & Zusammenfassung für die Schulkonferenz

Meschede, KG Luziaschule Berge
(Schulnummer NW134089)

Inhalt:

1.	Gut zu wissen - Hintergrundinformationen	3
2.	Schulergebnisse	6
3.	Zusammenfassung für die Schulkonferenz	12

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns, Ihnen die Ergebnisse von VERA-3 2026 übermitteln zu können. Diese Schulrückmeldung enthält die Ergebnisse Ihrer Schule, einschließlich der Ergebnisse auf Klassenebene. Diese sind insbesondere für die interne Auswertung sowie für die Vereinbarung von Maßnahmen relevant.¹

Für die Präsentation der Ergebnisse in der Schulkonferenz ist diesem Dokument zudem eine gesonderte Zusammenstellung der Schulergebnisse beigelegt, die keine Klassenergebnisse enthält.

Im Folgenden möchten wir Ihnen einige Hinweise zur Einordnung von VERA sowie zu den verschiedenen Darstellungsformen geben.

¹ Zur Unterstützung bei der Sichtung der Ergebnisse und den Überlegungen zu möglichen Maßnahmen durch die beteiligten Kolleginnen und Kollegen stellen wir Ihnen - neben den Feedbackstunden - eine "geleitete Auswertung" zur Verfügung.

Dieses Material wird mit der Bereitstellung der Kompetenzstufenergebnisse unter <https://url.nrw/V3GeleiteteAuswertungDeMa> abrufbar sein.

1. Gut zu wissen - Hintergrundinformationen

1.1 Allgemeine Informationen

VERA-3 ist ein **Diagnoseinstrument**, welches den Lernstand der Schülerinnen und Schüler im Jahrgang 3 in Mathematik und Deutsch zu einem bestimmten Zeitpunkt erhebt.



VERA umfasst bewusst auch Aufgaben, die über das Niveau der 3. Klasse hinausgehen, um feststellen zu können, ob Kinder bereits weitergehende Kompetenzen haben. Solche Aufgaben können nur von sehr wenigen Kindern gelöst werden.

Eckpunkte/Hintergrund/Wissenswertes:

VERA-3...

- ... Aufgaben werden vom **IQB in Berlin für alle Bundesländer** entwickelt.
- ... erfasst **objektiv den Leistungsstand** der Drittklässlerinnen und Drittklässler.
- ... basiert auf **bundesweit gültigen Bildungsstandards** für den Kompetenzerwerb für Deutsch und Mathematik bis zum Ende der Grundschulzeit.
- ... enthält auch anspruchsvolle Aufgaben, die über die Anforderungen der dritten Klasse hinausgehen.
- ... Ergebnisse werden in Form von **Lösungsquoten auf Aufgabenebene** und anhand von **fünf Kompetenzstufen (KS)** dargestellt. Die Ergebnisse können nicht in Noten übersetzt werden.
- ... zählt **nicht als Klassenarbeit** und wird **nicht benotet**.
- ... ist **nicht als Grundlage** für eine Schulformempfehlung geeignet.

Ziel:

Die VERA-Ergebnisse dienen in erster Linie der schulinternen Unterrichtsentwicklung. Sie werden durch die beteiligten Fach- und Klassenlehrkräfte beraten und daraus werden passende Maßnahmen für den Unterricht abgeleitet. Diese Maßnahmen können auch in einer Fachkonferenz abgestimmt und vereinbart werden

1.2 Zur Lesart der Ergebnismeldungen

Die nachfolgenden Balkendiagramme stellen das Kompetenzspektrum von drei verschiedenen Bezugsgruppen zum Testzeitpunkt dar:

- **eigene Schule** = Gesamtergebnis Jahrgang 3
- **Standorttyp** = NRW-Schulen mit gleichem Standorttyp, sog. "fairer Vergleich"
- **Land** = alle Grundschulen in NRW

Im Rahmen eines "fairen Vergleichs" werden Schulen einem von 5 **Standorttypen** zugeordnet².

Schulen mit dem gleichen Standorttyp weisen vergleichbare/ähnliche Rahmenbedingungen auf.

Ihre Schule ist dem Standorttyp 1 zugeordnet.

Für Ersatzschulen, Förderschulen und neugegründete Schulen erfolgt keine Standorttypenzuordnung. Der Balken "Standorttyp" wird daher in den Grafiken auch nicht ausgewiesen.



1.3 Kompetenzstufen

- | | |
|---------------|---|
| Stufe 1 und 2 | beschreiben Basisfähigkeiten, |
| Stufe 3 | beschreibt Fähigkeiten, die in der Regel zum Ende der 4. Jahrgangsstufe erreicht werden sollen (Regelstandard), |
| Stufe 4 und 5 | beschreiben darüberhinausgehende Fähigkeiten. |

Schülerinnen und Schüler, die die **Kompetenzstufe (KS) 3 oder eine höhere erreicht haben**, erfüllen die in den Bildungsstandards für das Ende der Klasse 4 beschriebenen Erwartungen, d. h. sie erreichen oder übertreffen den von der KMK³ festgelegten Regelstandard.

Ausführliche Kompetenzstufenbeschreibungen für Deutsch und Mathematik finden Sie unter

<https://url.nrw/KSBeschreibungen>

-> Deutsch/Mathematik -> Kompetenzbereich -> Primarstufe

oder

<https://www.projekt-vera3.de>

-> Download -> Deutsch/Mathematik -> Didaktische Materialien/Kompetenzstufenbeschreibungen.

² Mehr Informationen zum "Standorttyp" finden Sie hier: <https://url.nrw/VERAStartseite> -> VERA im Überblick -> Standorttyp

³ s. [Kompetenzstufenmodelle - IQB Homepage](#)

1.4 Teilnahmeregelungen/Teilnahme ohne Wertung

Die Ergebnisse von Schülerinnen und Schülern mit Sonderpädagogischem Förderbedarf (F) gehen nicht in die Klassenwertung ein. Sie erhalten aber eine Individualrückmeldung.

Weitere Teilnahmeregelungen können Sie hier nachlesen:

<https://url.nrw/VERAStartseite> -> VERA im Überblick -> Teilnahmeregelungen

Kontakt

Bei Fragen oder Anmerkungen zu den Rückmeldungen kontaktieren Sie uns gerne.

QUA-LiS NRW- Team VERA

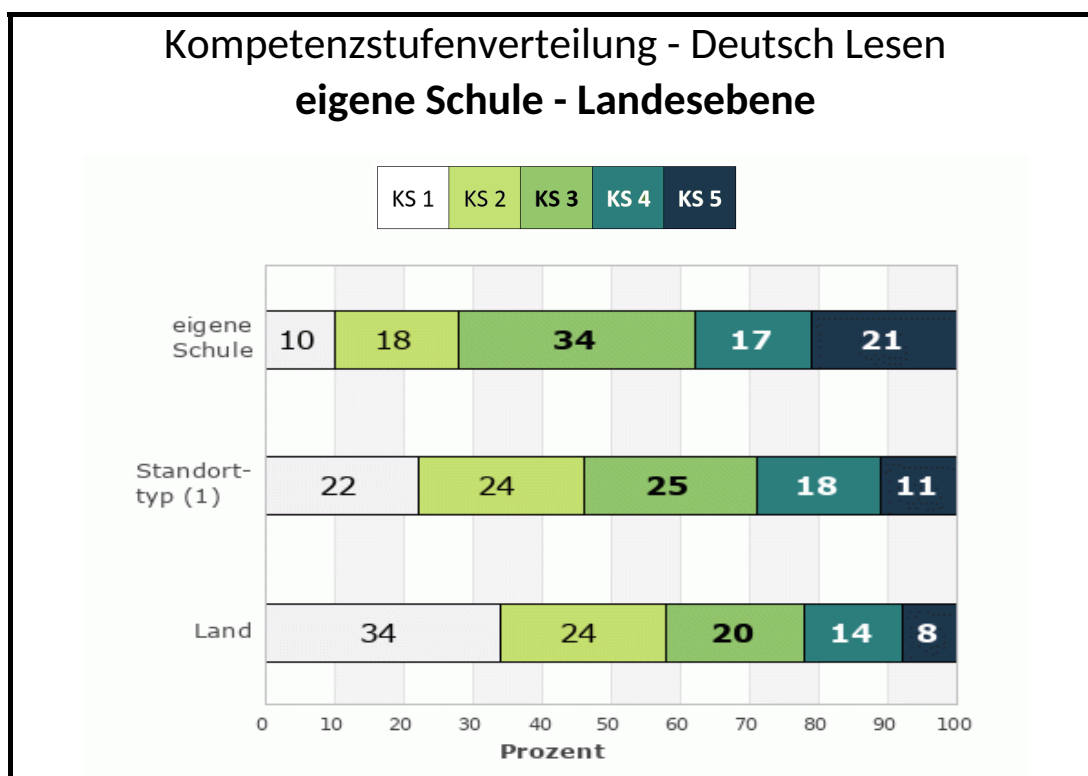
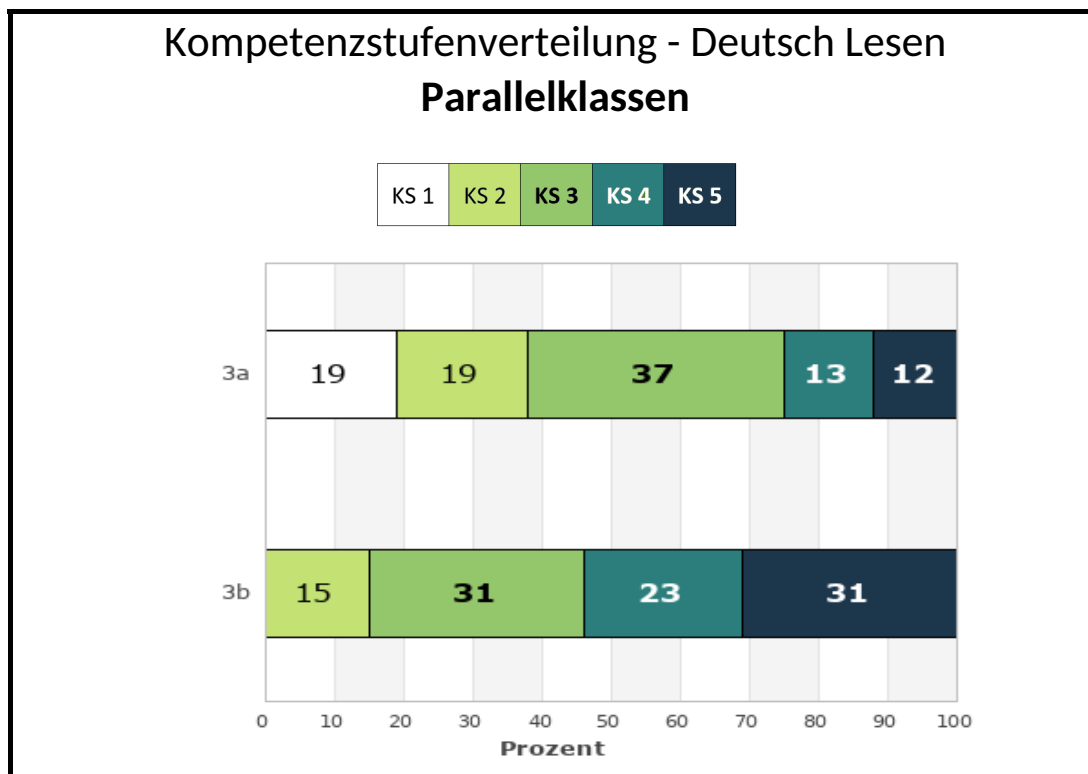
vera3@qua-lis.nrw.de

Feedback oder Vorschläge zu diesem Dokument?



2. Schulergebnisse

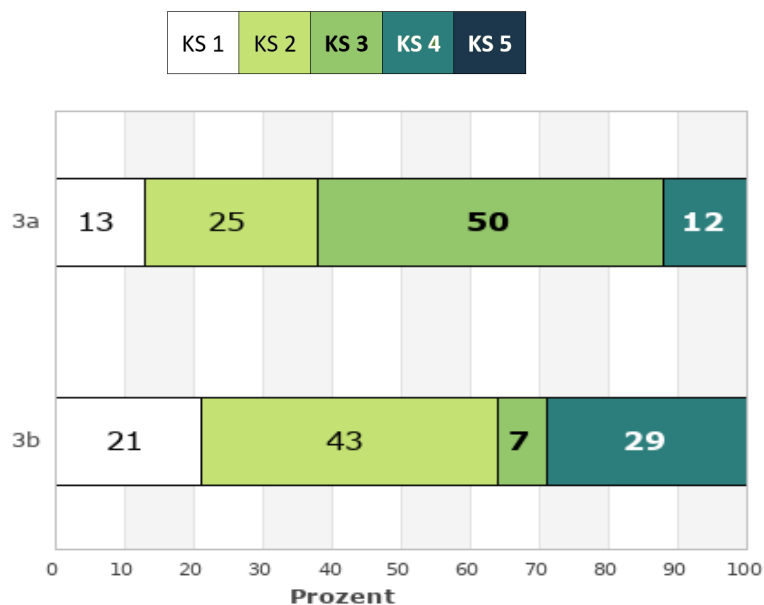
Deutsch - Lesen



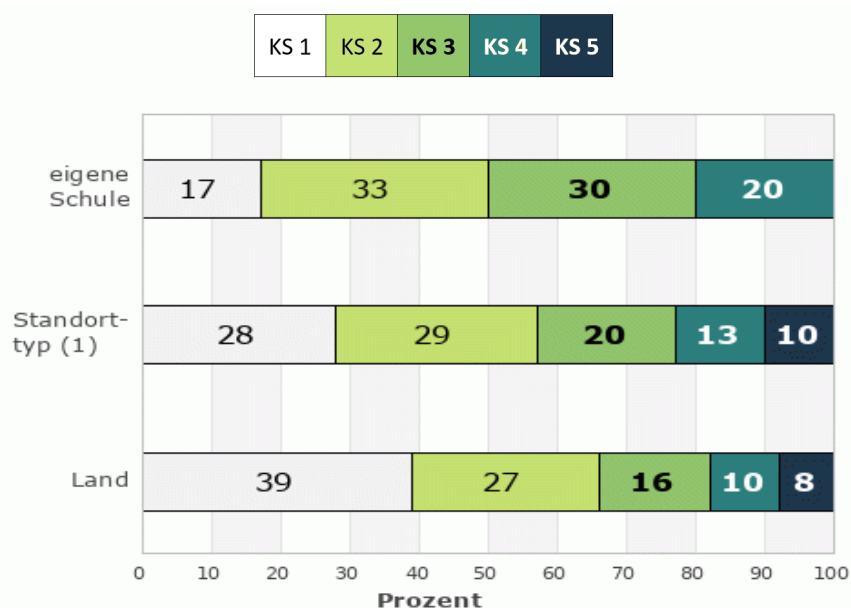
Deutsch: Lesen	
Kompetenzstufe	Beschreibung der Kompetenzen
KS 1	Explizit angegebene Einzelinformationen identifizieren
KS 2	Benachbarte Informationen miteinander verknüpfen
KS 3	'Verstreute' Informationen miteinander verknüpfen und den Text ansatzweise als Ganzen erfassen
KS 4	Für die Herstellung von Kohärenz auf der Ebene des Textes wesentliche Aspekte erfassen
KS 5	Auf zentrale Aspekte des Textes bezogene Aussagen selbstständig begründen

Deutsch - Sprachgebrauch

Kompetenzstufenverteilung - Deutsch Sprachgebrauch Parallelklassen



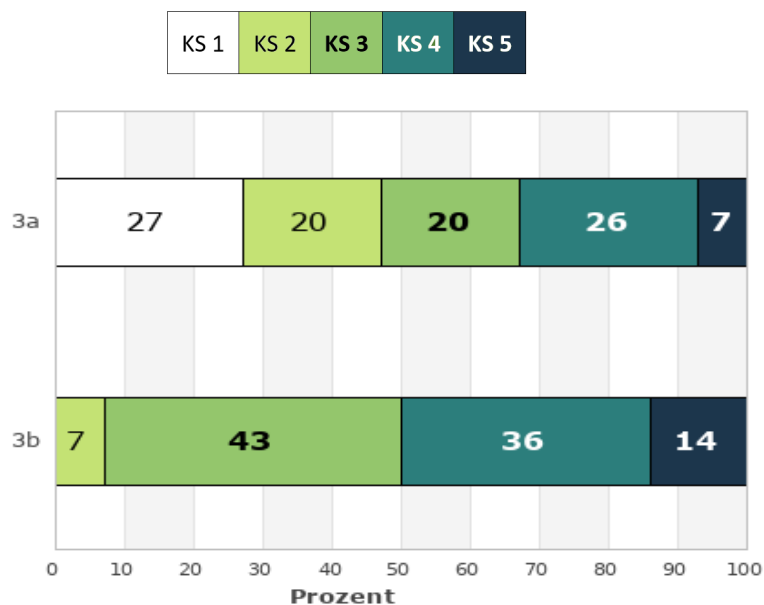
Kompetenzstufenverteilung - Deutsch Sprachgebrauch eigene Schule - Landesebene



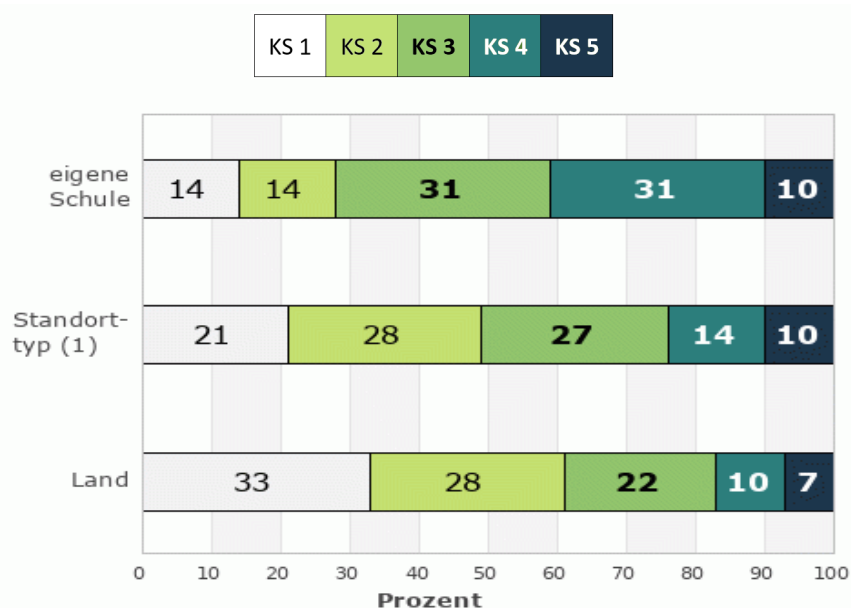
Deutsch: Sprachgebrauch	
Kompetenzstufe	Beschreibung der Kompetenzen
KS 1	Arbeit mit Wortbedeutungen: Zuordnung zu Wortfamilien und Wortfeldern, Reimwörter im Text erkennen und ergänzen, Adjektive steigern und die Pluralform von Nomen bilden, die Bedeutung von Redewendungen verstehen
KS 2	Wortarten (Nomen, Verb, Adjektiv) erkennen, Wortfamilien erkennen, Verbformen im Präteritum Verben in der Grundform zuordnen, Wortbausteine (Vor- und Nachsilben)
KS 3	Bildung schwierigerer Plural- und Steigerungsformen, Nomen passende Adjektive zuordnen, Aussage- und Fragesätze formulieren, Verbformen in Präsens/ Präteritum bilden, Bedeutung von Redewendungen kennen
KS 4	Schwierigere Wortbildung (auch mit abstrakten Wörtern) vornehmen, Satzgrenzen mit Satzschlusszeichen versehen. Satzglieder (Subjekt) erkennen
KS 5	Schwierigere Wortbildung (auch mit abstrakten Wörtern) vornehmen, schwierigere Aufgaben zum Satzbau und zu Wortarten lösen, mehrdeutige Redewendungen erklären

Mathematik

Kompetenzstufenverteilung - Mathematik Parallelklassen



Kompetenzstufenverteilung - Mathematik eigene Schule - Landesebene



Deutsch: Sprachgebrauch	
Kompetenzstufe	Beschreibung der Kompetenzen
KS 1	Technische Grundlagen (Routineprozeduren auf Grundlage einfachen begrifflichen Wissens)
KS 2	Einfache Anwendungen von Grundlagenwissen (Routineprozeduren in einem klar strukturierten Kontext)
KS 3	Erkennen und Nutzen von Zusammenhängen in einem vertrauten (mathematischen und sachbezogenen) Kontext
KS 4	Sicheres und flexibles Anwenden von begrifflichem Wissen und Prozeduren im curricularen Umfang
KS 5	Modellierung komplexer Probleme unter selbstständiger Entwicklung geeigneter Strategien

3. Zusammenfassung für die Schulkonferenz

Meschede, KG Luziaschule Berge (Schulnummer NW134089)

In diesem Anhang finden Sie die zusammengefassten VERA-3 Ergebnisse Ihrer Schule, die Sie zur Vorstellung in der Schulkonferenz nutzen können.

Zusätzlich zu den Informationen unter 1 ("Gut zu wissen") sind nachfolgend Informationen zusammengestellt, die Sie speziell zur Erläuterung in der Schulkonferenz verwenden können.

Wissenswertes in Kürze

VERA-3...

- ... ist ein Diagnoseinstrument, welches objektiv den Lernstand der Schülerinnen und Schüler im Jahrgang 3 in Mathematik und Deutsch zu einem bestimmten Zeitpunkt erhebt.
- ... Aufgaben werden einheitlich **für alle Bundesländer** entwickelt.
- ... basiert auf **bundesweit gültigen Bildungsstandards** für den Kompetenzerwerb für Deutsch und Mathematik bis zum Ende der Grundschulzeit.
- ... enthält auch anspruchsvolle Aufgaben, die über die Anforderungen der dritten Klasse hinausgehen und i.d.R. nur von wenigen Kindern gelöst werden.
- ... Ergebnisse werden in Form von **Lösungsquoten auf Aufgabenebene** und anhand von **fünf Kompetenzstufen (KS)** dargestellt. Die Ergebnisse können nicht in Noten übersetzt werden.
- ... zählt **nicht als Klassenarbeit** und wird **nicht benotet**.
- ... ist **nicht als Grundlage** für eine Schulformempfehlung geeignet.

Ziel von VERA

Die VERA-Ergebnisse dienen in erster Linie der schulinternen Unterrichtsentwicklung.

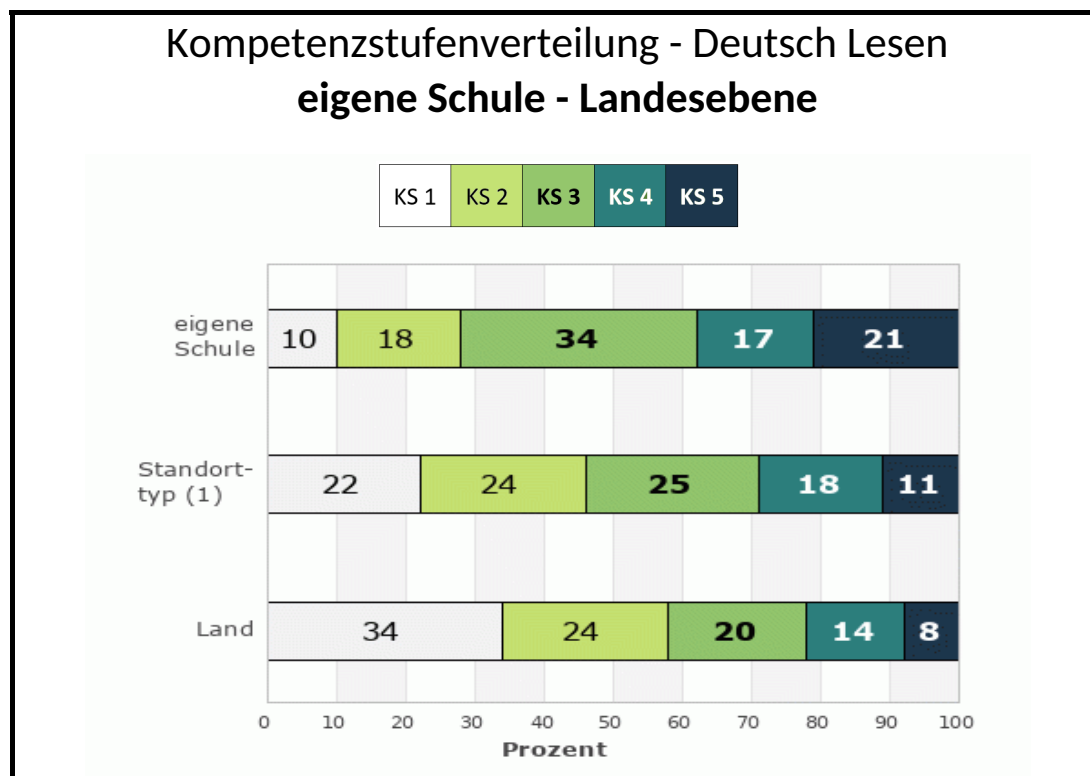
Sie werden durch die beteiligten Fach- und Klassenlehrkräfte beraten und daraus werden passende Maßnahmen für den Unterricht abgeleitet. Bestimmte Maßnahmen werden ggf. auch in der Fachkonferenz abgestimmt und vereinbart.

Beschlossene Maßnahmen vorstellen

Die durch die beteiligten Lehrkräfte auf Basis der Ergebnisse abgeleiteten und in der Fachkonferenz beschlossenen Maßnahmen⁴ werden in der Schulkonferenz ebenfalls zusammenfassend berichtet. Einzelne schulintern beschlossene Maßnahmen können bei Bedarf weiter ausgeführt und illustriert werden.

⁴Als Unterstützung stellen wir Ihnen - neben den Feedbackstunden - eine "geleitete Auswertung" zur Verfügung, welches Ihre beteiligten Kolleginnen und Kollegen bei der Sichtung der Ergebnisse und den Überlegungen zu möglichen Maßnahmen leiten kann. Dieses Material wird mit der Bereitstellung der Kompetenzstufenergebnisse unter <https://url.nrw/V3GeleiteteAuswertungDeMa> abrufbar sein.

1 Deutsch - Lesen

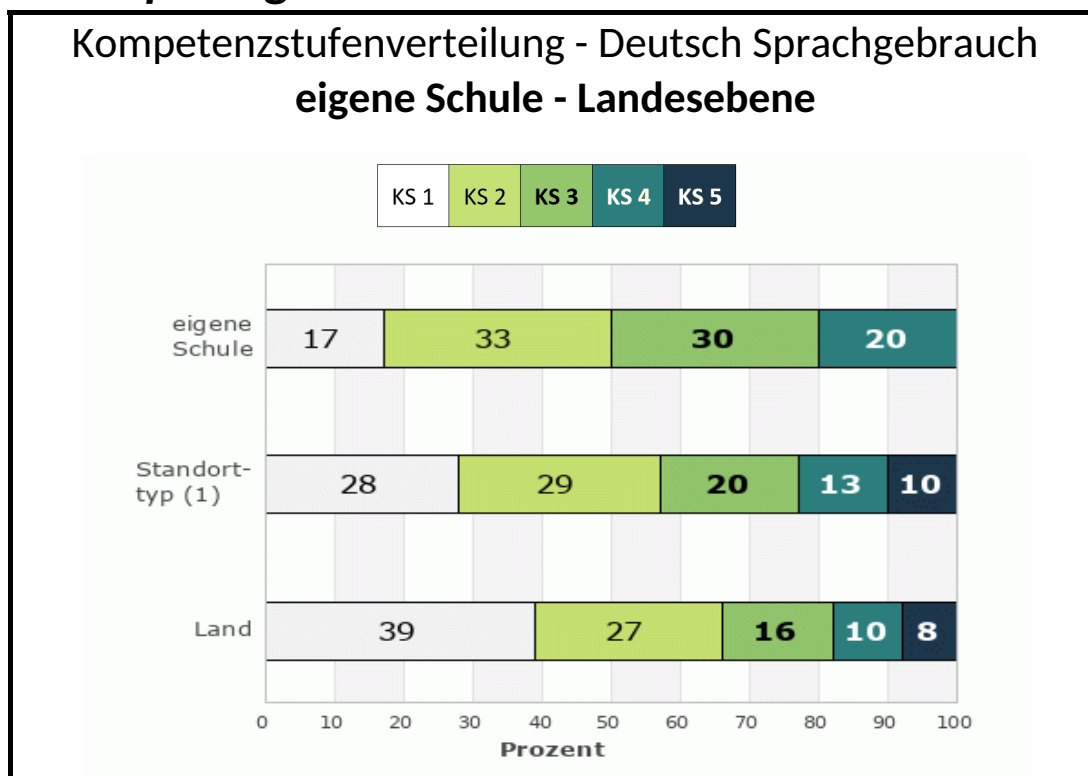


Schülerinnen und Schüler, die die **Kompetenzstufe (KS) 3 oder eine höhere erreicht haben**, erfüllen die in den Bildungsstandards beschriebenen Erwartungen, d. h. sie erreichen oder übertreffen den von der KMK festgelegten Regelstandard zum Ende des Bildungsgangs.

Kompetenzstufen Lesen - Kurzbeschreibung
(können bei Bedarf herangezogen werden)

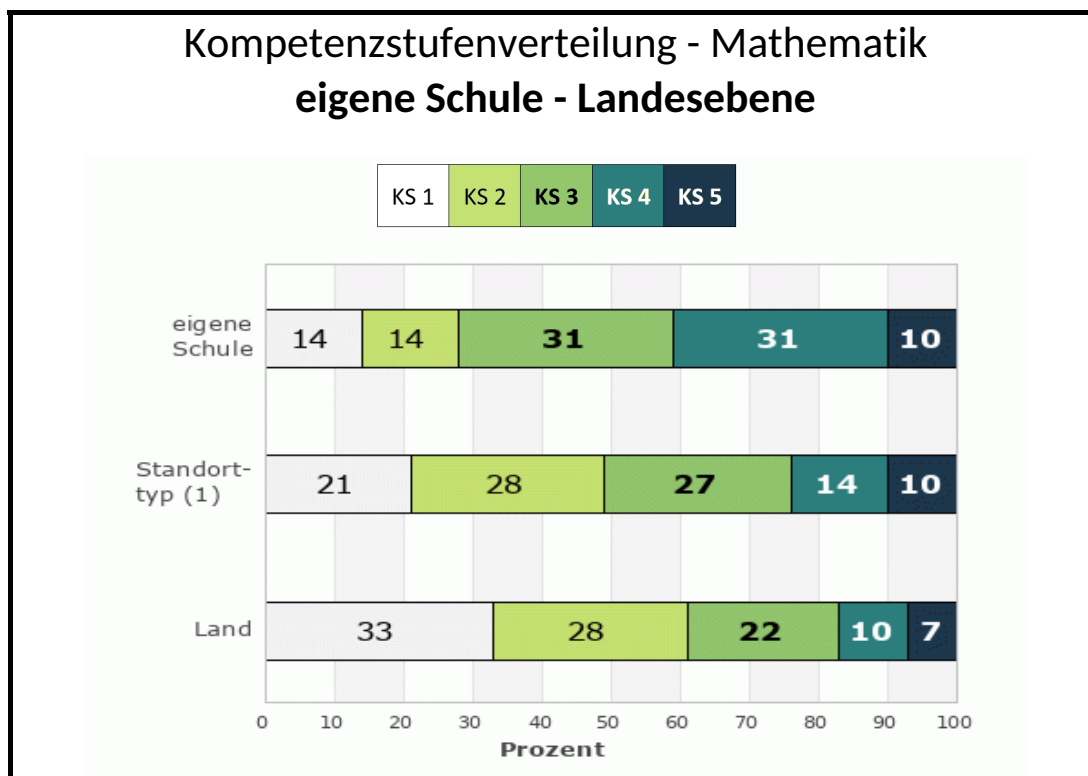
Deutsch: Lesen	
Kompetenzstufe	Beschreibung der Kompetenzen
KS 1	Explizit angegebene Einzelinformationen identifizieren
KS 2	Benachbarte Informationen miteinander verknüpfen
KS 3	'Verstreute' Informationen miteinander verknüpfen und den Text ansatzweise als Ganzen erfassen
KS 4	Für die Herstellung von Kohärenz auf der Ebene des Textes wesentliche Aspekte erfassen
KS 5	Auf zentrale Aspekte des Textes bezogene Aussagen selbstständig begründen

2 Deutsch - Sprachgebrauch



Deutsch: Sprachgebrauch	
Kompetenzstufe	Beschreibung der Kompetenzen
KS 1	Arbeit mit Wortbedeutungen: Zuordnung zu Wortfamilien und Wortfeldern, Reimwörter im Text erkennen und ergänzen, Adjektive steigern und die Pluralform von Nomen bilden, die Bedeutung von Redewendungen verstehen
KS 2	Wortarten (Nomen, Verb, Adjektiv) erkennen, Wortfamilien erkennen, Verbformen im Präteritum Verben in der Grundform zuordnen, Wortbausteine (Vor- und Nachsilben)
KS 3	Bildung schwierigerer Plural- und Steigerungsformen, Nomen passende Adjektive zuordnen, Aussage- und Fragesätze formulieren, Verbformen in Präsens/ Präteritum bilden, Bedeutung von Redewendungen kennen
KS 4	Schwierigere Wortbildung (auch mit abstrakten Wörtern) vornehmen, Satzgrenzen mit Satzschlusszeichen verstehen. Satzglieder (Subjekt) erkennen
KS 5	Schwierigere Wortbildung (auch mit abstrakten Wörtern) vornehmen, schwierigere Aufgaben zum Satzbau und zu Wortarten lösen, mehrdeutige Redewendungen erklären

3 Mathematik



Mathematik	
Kompetenzstufe	Beschreibung der Kompetenzen
KS 1	Technische Grundlagen (Routineprozeduren auf Grundlage einfachen begrifflichen Wissens)
KS 2	Einfache Anwendungen von Grundlagenwissen (Routineprozeduren in einem klar strukturierten Kontext)
KS 3	Erkennen und Nutzen von Zusammenhängen in einem vertrauten (mathematischen und sachbezogenen) Kontext
KS 4	Sicheres und flexibles Anwenden von begrifflichem Wissen und Prozeduren im curricularen Umfang
KS 5	Modellierung komplexer Probleme unter selbstständiger Entwicklung geeigneter Strategien